

KFZ-Versicherung mit Telematik

Beitrag von „pe7e“ vom 29. Januar 2021 um 19:31

Hi,

wenn es danach geht, muss man auch Smartphones, Fitnesstracker, Alexa, Siri, Cookies und Co. verteufeln. Da ist das Nörgeln über ein Angebot einer KfZ Versicherung erstmal einfach... das man bei vernünftiger Fahrweise einen spürbaren Rabatt bekommt (um das nächste Smartphone zu finanzieren) steht da erstmal im Hintergrund.

Ich spare durch die Telematiktarife 1x22%, 1x 28%, 1x19%, 1x17% und einmal 20%... in Summe also ein schöner Betrag 😊

Da wir eh nichts zu verbergen haben und auch mit der Zeit gehen und jegliches Elektronikgedöns nutzen, fällt es uns nicht schwer, dass die Versicherung unser Fahrverhalten kennt. Außerdem habe ich die Hoffnung, dass im Falle eines Diebstahls die Versicherung schneller auf das KfZ zugreifen kann. Speziell für diesen Fall habe alle unsere Fahrzeuge mittlerweile die Boxen direkt montiert und nicht am OBD Stecker...

Conny: der kausale Zusammenhang zwischen Notfalltaste und Krankenhauskeimen ist mir nicht schlüssig. Vielleicht kannst du das näher erläutern.

Weiterhin ist das Szenario "DDR 2.0" längst eingetroffen (außer du nutzt keine Handys und bist nie in Videoüberwachten Zonen). Siehe Vorratsdatenspeicherung und dergleichen. Im Übrigen ist die Abschaffung von Bargeld für den gewieften Nutzer auch eine gute Anlagemöglichkeit. Meinereiner hat vor ein paar Jahren so ein neues Zeugs namens Bitcoin gekauft. Da wurde mir auch schon erklärt wie dämlich ich sei. Bargeld sei Bargeld und alles andere Mist. Gottseidank hat dieser Mist u.a. mein Haus bezahlt.

Ergo: wer mit offenen Augen und klarem Verstand durchs Leben geht, der sieht in Änderungen Chancen und keine Schranken.

just my 5 cents

Gruß Peter